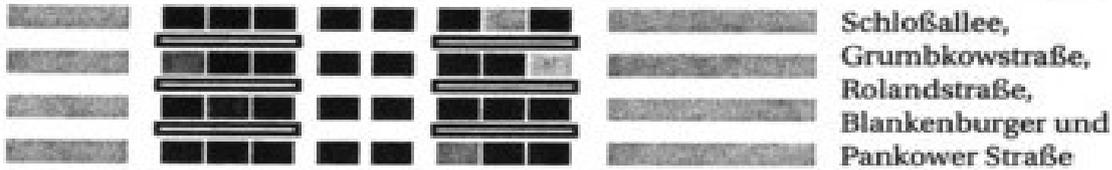


die **BURG** Pankeviertel



Mitteilungsblatt des Mieterbeirats 01 - 2023 Nr. 335

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

der MBR wünscht ein frohes neues Jahr!

Möge der Krieg beendet werden, das vor allem! Und möge der Energiepreis-Zirkus ein Ende finden. Möge auch die Wahlwiederholung ein brauchbares Ergebnis haben. Der MBR muss in diesem Jahr auch wieder gewählt werden, die 5 Jahre sind um. Mehrere Anlässe zum Kreuzchen machen stehen uns also bevor.

Aber Ihnen und Ihren Lieben ganz persönlich wünschen wir ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2023!

Die Rauchwarnmelder sind minderwertig und müssen ausgetauscht werden. Die beauftragte Firma hat die Termine viel zu sportlich geplant und konnte sie gar nicht einhalten. Wie viele Urlaubstage wurden wieder umsonst genommen? Sehr, sehr ärgerlich! Bei einigen Mietern wurde dann um 17.00 Uhr geklingelt, um abzusagen. Neue Termine wurden für Januar/Februar 2023 angekündigt. Hoffen wir mal...

Leserbrief an die Burg Januar 2023

„Funkstille: Erfahrungen mit den Mitarbeitern der GESOBAU AG

*Seit einigen Jahren haben die Mieter der GESOBAU AG die Möglichkeit über eine App ihre Anliegen an den Vermieter zu melden. Diese App verspricht in der Einleitung vollmundig eine schnelle Bearbeitung der Anliegen der Mieter. Und was passiert nach Absendung der Anfrage? In meinem Fall seit dem 24. November nichts. Dabei war es eine aus meiner Sicht einfache Frage: Frau Melzow ist nicht mehr im Dienst, wer ist die Vertretung bzw. ihr*e Nachfolger*in und wie erreichbar.*

Am 18.11.2022 hatte ich eine an Frau Melzow gerichtete E-Mail mit der Notiz „Bin nicht mehr im Dienst, in dringenden Fällen bitte an ... wenden“ erhalten. Daraufhin habe ich das betreffende Mail an den Genannten weiter geleitet. Bis heute keine Antwort.

In der letzten Woche (Dez. 22) habe ich via Mail-Adresse Frau Melzow dreimal versucht, Kontakt zu einem Mitarbeiter der GESOBAU herzustellen, leider vergeblich.

In zehn Tagen beginnt mein Mietrecht lt. Vertrag in der neuen Wohnung und ich bin verständlicherweise beunruhigt. So ein Geschäftsgebaren ist durchaus unüblich.

B. Bonath“

Auflösung: Der MBR hat Frau Bonath empfohlen, die für Pankow zuständige Geschäftsführung direkt namentlich anzumailen und danach ging alles sehr schnell mit der Schlüsselübergabe. Aber war das nötig? Welche Ängste hat die Mieterin über Wochen ausgestanden? Ein Umzug allein ist aufregend genug! Da braucht es keinen zusätzlichen Ärger.

Zu Jahresbeginn hat die Gesobau AG umstrukturiert und auch personelle Veränderungen getroffen. Für uns im Pankeviertel bedeutet das, dass wir ab Februar eine Nachfolgerin für Frau Melzow haben werden. Bis dahin sollen wir alle wichtigen Vertragsangelegenheiten weiterhin über Frau Melzows alte Email-Adresse und die alte Tel.-Nr. abwickeln. Der Verfasserin wurde versichert, dass die Mails ständig kontrolliert werden und das Telefon weitergeleitet wird und somit alles funktionieren soll. Wenn nicht, dann melden Sie sich sofort bei uns und wir haken wieder nach!

Alle sonstigen Reparaturmeldungen und Angelegenheiten zu Ordnung und Sauberkeit richten Sie bitte wie gewohnt an die Hausmeister per Mail, Brief oder Telefon oder nutzen Sie die Gesobau-App. Da ändert sich vorerst nix...

Unsere Leserin Frau Heymann hat wieder einen Buchtipp für uns, diesmal

"Only One Song" von Anne Goldberg (übersetzt „Nur ein Lied“)

Theo lernt bei ihrem Nebenjob den gutaussehenden Winston kennen, den sie zunächst für die Thekenauhilfe hält. Er entpuppt sich jedoch als Drummer der aufsteigenden Band "Treehouse Promises". Beide fühlen sich zueinander hingezogen, doch da Winston bald auf Tour geht, will Theo nur unverbindlichen Spaß. Nur Gefühle folgen nicht immer den Regeln...

Die Dynamik zwischen den beiden hat mich sofort in ihren Bann gezogen, auch wenn ich manchmal die Hände über'm Kopf zusammengeschlagen habe. Das Buch ist sehr erfrischend, da es nicht die typische Rockstargeschichte ist und viele unvorhersehbare Wendungen enthält, die den Leser an die Seiten fesselt. Die Autorin schafft es auf ganz authentische Art und Weise die unterschiedlichsten Gefühle beim Leser zu wecken: Freude, Trauer, Wut, Angst, Liebe. Ein Muss für alle Lesebegeisterten!

Die Volkssolidarität informiert....

in dieser Burg ausnahmsweise gar nicht. Allen Mitgliedern sei aber mitgeteilt, dass es im Januar kein Treffen geben wird. Die VS-Gruppe wurde „übergeleitet“ und hat nun eine neue Leitung. Wir haben schon einen Kontakt zur neuen Leitung hergestellt, um in gewohnter Weise an dieser Stelle über die Termine zu informieren. Vielleicht schaffen wir es ja schon für die Februar-Burg.

Herzlichst – Ihr Mieterbeirat Pankeviertel

www.mieterbeiratpankeviertel.de

mieterbeirat.pv@t-online.de

oder Briefkasten unter der Info-Tafel am Kreuzungspunkt Pankower Straße

Impressum: Herausgeber der „Burg“ ist der Mieterbeirat Pankeviertel. Für die Herstellung und die Verteilung der „Burg“ wird ein Beitrag von 0,10 € je Exemplar erbeten.